

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 42 (1980)
Heft: 8

Rubrik: Aus den Sektionen ; Verzeichnis der Inserenten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

und Schlammwasser, da dieses ebenfalls kontinuierlich anfällt. *Dies spart Platz und Kosten.*

Als Anwendungsgebiete kommen vor allem in Frage die weitgehende Reinigung von Abwasser (Phosphatelimination) und der Einsatz in industriellen Prozessen, aber auch die Aufbereitung von Trinkwasser. Kleinere Anlagen können besonders preisgünstig erstellt und betrieben werden.

Buchbesprechung

Die schweizerische Landwirtschaft in Zahlen

Der Landwirtschaftliche Informationsdienst hat sein «Grünes Vademekum», ein zweimal gefaltetes Blatt mit den wichtigsten Zahlen aus der schweizerischen Landwirtschaft, in neuer Auflage herausgebracht. Der handliche Zahlenspiegel im Taschenformat gibt Aufschluss über den Anteil der landwirtschaftlichen Bevölkerung, über die Nutzfläche und die Zahl der Betriebe, über den Obstbaum- und Viehbestand, die Höhe der Erträge der hauptsächlichsten Erzeugnisse, die tierische und pflanzliche Produktion, über den Endrohertrag, die Ein- und Ausfuhr landwirtschaftlicher Produkte und über den Verbrauch ausgewählter Nahrungsmittel pro Kopf und Jahr sowie den Selbstversorgungsgrad der Schweiz. Die letzte Tabelle vermittelt einen Ueberblick über die fachliche Ausbildung in der Landwirtschaft. Das Zahlenmaterial wurde von der Statistischen Abteilung des Schweizerischen Bauernsekretariates bearbeitet. Das «Grüne Vademekum» kann beim Landwirtschaftlichen Informationsdienst, Postfach 2675, 3001 Bern, bezogen werden.

Seitlich oder nach hinten überragende Arbeitsgeräte gut sichtbar kennzeichnen! (Wir verweisen auf die Hinweise und Abbildungen in den Nummern 1–3/80 der «Schweizer Landtechnik».)

Aus den Sektionen

50 Jahre Verband für Landtechnik beider Basel

Die Delegiertenversammlung in Liestal stand ganz im Zeichen des 50jährigen Bestehens des Verbandes. In seiner Ansprache hielt Präsident Karl Schäfer Rückblick auf das Verbandsgeschehen und Hans Gerber (Muttenz) sowie Heinrich Dill (Allschwil) wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt.

-tt- Im Verband für Landtechnik beider Basel und Umgebung sind über 800 Landwirte zusammengeschlossen, um vereint ihre Interessen wahrzunehmen und zu verteidigen. Am 20.12.1979 trafen sie sich zur Generalversammlung, um zugleich auch das 50-jährige Bestehen zu feiern.

Verbandspräsident Karl Schäfer (Liestal) zeigte sich denn auch erfreut über den Aufmarsch der Delegierten im Hotel Engel, denen sich verständlicherweise auch zahlreiche Gäste anschlossen. So durfte der Vorsitzende insbesondere Landratspräsident Fritz Epple in Begleitung von Landrat Erich Spühler, Pol Oblt Paul Rudin, Dr. Peter Buess sowie Direktor Rudolf Piller vom schweizerischen Dachverband und seinen Nachfolger Werner Bühler begrüssen.

Die Verbandsgeschäfte konnten raschestens erledigt werden, wobei die verdienten, langjährigen Verbandsfunktionäre Hans Gerber (Muttenz) und Heinrich Dill (Allschwil) zu Ehrenmitgliedern ernannt wurden, aber auch Karl Schäfer ein Blumengebinde entgegennehmen durfte.

Dem Jahresbericht des Präsidenten

konnte entnommen werden, dass ein gutes Landwirtschaftsjahr hinter uns liegt, wobei die Produkte im Ueberfluss geerntet werden konnten. Dabei stellte Karl Schäfer fest, dass die Industrienationen im Ueberfluss ihrer Agrarprodukte leben und die

Entwicklungsländer unter Hunger leiden. Wir aber geniessen die Erzeugnisse dieser Länder, die mit einem Jahres-Pro-Kopf-Einkommen produziert werden, welches für viele von uns nicht einmal für eine monatliche Wohnungsmiete ausreichen würde. Der Machtwechsel in Iran und in seinem Gefolge die ständig steigenden Erdölpreise fordern auch von uns Sparmassnahmen. Dabei fragen wir uns, so führte Karl Schäfer in seinem Bericht weiter aus, auf welche Art wir diese dreissigprozentige Kostensteigerung allein bei den Treibstoffen je bewältigen können. Es wird daher auch eine Aufgabe des Verbandes sein, zu verlangen, dass sparsamere Traktoren gebaut werden. Nachdem der Berichterstatter noch auf vom Verband durchgeföhrte Kurse zurück kam und zugleich den Mitgliedern für ihre Mitarbeit gedankt hatte, wurde noch aus der Mitte der Versammlung auf die Misere im Bereich der Diesel-Oel-preise hingewiesen. Erfreulich wurde von der Zunahme des Mitgliederbestandes Kenntnis genommen, stieg dieser doch nunmehr auf über 800 an, was beweist,

dass der Verband für unsere Landwirte eine wichtige Rolle spielt.

Die Jubiläumsansprache

des Verbandspräsidenten liess das Geschehen im Verband nochmals Revue passieren, wobei Karl Schäfer es vortrefflich verstanden hatte, die Anfangsschwierigkeiten innerhalb beider Verbände – des Basler und des Baselbieter Verbandes – zu schildern, welcher heute vereint und gefestigt dasteht.

Nachdem der schweizerische Dachverband bereits 1924 gegründet wurde, konnte der Verband beider Basel im März 1929 aus der Taufe gehoben werden, wobei Direktor Paul Ballmer aus Liestal, ein Nichtlandwirt, an dessen Spitze trat. Die Bemühungen dieses ersten Präsidenten zeitigten schon einen beachtlichen Erfolg, da die Forderungen für einen zollgünstigen Treibstoff von Erfolg gekrönt wurden. Als zweiter Präsident folgte dann der Landwirt Samuel Nussbaumer aus Riehen, ein Vertreter allerdings der gemischtwirtschaftlichen Traktorenbesitzer. Da es oftmals zu Diffe-

Sektion Luzern

Kat. G – Kurse + Prüfungen (II. Halbjahr 1980)

Amt:	Kurs: ganzer Tag Beginn: 08.30 Uhr	Prüfungen: je nachmittags 13.30 Uhr	Ort+Tel.: im Saal:
Luzern	6. Aug.	20. + 27. Aug.	«Emmenbaum» ☎ 55 29 60
Hochdorf	3. Sept.	17. + 24. Sept.	«Hirschen» ☎ 88 12 75
Sursee	8. Okt.	22. + 29. Okt.	«Kreuz» ☎ 045 - 21 11 66
Willisau	5. Nov.	19. + 26. Nov.	«Kreuz» ☎ 045 - 81 11 15
Entlebuch	3. Dez.	10. + 17. Dez.	«Meienris» ☎ 72 13 26

Anmeldungen sind schriftlich mit untenstehendem Talon zu richten an:
Geschäftsstelle des Luzerner Verbandes für Landtechnik, 6102 MALTERS.

ANMELDUNG für Kurs und Prüfung im Amt:

Name / Vorname:

Adresse: Plz-Post:

Geb.-Datum: Monat: Tag: Jahr: Tel.:

Unser Betrieb ist Mitglied des Verbandes für Landtechnik: ja nein

renzen zwischen den industriellen und den landwirtschaftlichen Traktorenbesitzer kam, wurde alsdann der Traktorenverband Baselland gegründet und der Direktor der Strafanstalt in Liestal, Fritz Brodbeck, als Präsident gewählt.

Recht aktiv gestaltete sich das Geschehen im neuen Verband, da Brennstoff-Preisaufschläge und Abschaffung der Zollvergünstigungen ständige Verhandlungen notwendig machten. Im Jahre 1952 fanden sich die beiden Verbände wieder zusammen, um endgültig den Traktorenverband beider Basel zu gründen. Der Traktor wurde von der Zugmaschine, die den Pferdezug ersetzte, immer mehr zur Arbeitsmaschine. Der Landwirt wurde von der weiteren Entwicklung geradezu überfahren und wusste oftmals nicht, wie er das Geld für die Maschinen aufbringen sollte. Zusammen mit dem Zollzuschlag für die Finanzierung der Autobahnen konnte endlich auch das Benzin für die landwirtschaftlichen Bedürfnisse zollgünstig abgegeben werden. Was vorher bei den Amtsstellen immer verunmöglicht worden war, funktioniert seit Jahren ausgezeichnet über die Zollrückerstattung nach Fläche und Kulturart. Abschliessend seines Rück- und Ausblickes streifte Karl Schäfer noch das Kurswesen, welches im Verband sehr eingehend gepflegt wird.

Gratulationen

Anschliessend an die Jubiläumsansprache meldeten sich die Gratulanten zum Wort. Der Landwirtschaftliche Verein, der Verein ehemaliger Landwirtschaftsschüler, Direktor Rudolf Piller (SVLT), Pol Oblt Paul Rudin und der neue Direktor des Dachverbandes Werner Bühler, aber auch die Vertreter der Nachbarverbände aus Bern, Solothurn, Aargau und Luzern fanden Worte der Wertschätzung gegenüber den Baseliertieren.

Ein Film, welcher die Tätigkeit des Zentralverbandes zum Inhalt hatte und ein willkommener Imbiss beschlossen die Jubiläumstagung.

Verzeichnis der Inserenten

Aebi-Sugiez, Sugiez	538
Aebi & Co. AG, Burgdorf	489
Aecherli AG, Reiden	542
Agrar AG, Wil	537
Agroelec AG, Oberstammheim	494
AGROLA, Winterthur	U.S. 4
Agro-Norm AG, Zofingen	498
Agroplant AG, Zollikofen	502
Allamand AG, Morges	543
Arova AG, Schaffhausen	548
Bacher AG, Reinach	499
Bärtschi & Co. AG, Hüswil	539
Birchmeier & Co. AG, Künten	U.S. 3
Blaser & Co. AG, Hasle-Rüegsau	U.S. 2
Bucher-Guyer AG, Niederweningen	504
Bürgi AG, Gachnang	549
Bystronic AG, Burgdorf	548
Chambrier & Sohn AG, Bex	546
Duräumat GmbH & Co. KG, Reinfeld D	548
ERAG, Rüst E., Arnegg	492/498/502/536/538/540
Faser-Plast AG, Rickenbach	496
Ford Motor Company, Zürich	495
Frauchiger + Stutz, Zürich	498
Gerber & Reinmann AG, Schwarzhäusern	540
Gloor Gebr. AG, Burgdorf	547
Griesser AG, Andelfingen	492/544
Grunderco AG, Aesch	546
GVS, Schaffhausen	546
Hagelversicherung, Zürich	496/500
HARUWY, Romanel	496
Hiltbold A., Villnachern	547
Huber Walter AG, Lengnau	493
Hürlimann Traktoren AG, Wil	491
Indag AG, Märstetten	540
Käch Walter, Langendorf	545
Keller & Co., Winterthur	492
Kneubühl F., FRIKA, Weiningen	536
Laxhuber KG, Massing D	502
Marti, Agrarreisen, Bern	490/496
Matra AG, Zollikofen	524/525
Messer Ernst AG, Niederbipp	490/498/545
MFH, Hochdorf	503
Müller Maschinen AG, Bättwil	494/500/552
Neuhaus, Beinwil	536
Occasionen	550/551
Pugebo AG, Zürich	542
Raus AG, Rosé	541
Rohrer-Marti AG, Regensdorf	506
Romag AG, Düdingen	536
Schilter AG, Stans	542
Schlegel Walter, Avenches	547
Schmid + Mägert, Reichenbach	538
Schupp H. AG, Bachenbülach	500
Service Company Ltd., Dübendorf	501
Silent AG, Dällikon	492
SIM AG, Zürich	497/547
Stellenmarkt	552
Tanner AG, Langnau	544
Waadt-Versicherungen	552
Walder Waldeck AG, Walchwil	490
WAP AG, Bütschwil	544
Wyss H.-R., Romanel	496
Wyss Manfred, Rubigen	502
Zumstein AG, Zuchwil	540